

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

25 (26.1.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. (Zweites Blatt)

Sonntag den 26. Januar

1873.

Dankagung.

Statt der Natural-Abgabe von Holz ist unserer Anstalt der Bezug von 70 fl. auf gnädigsten Befehl Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs ausbezahlt worden, wofür wir unsern unterthänigsten Dank öffentlich ausdrücken.
Karlsruhe, den 25. Januar 1873.
Verwaltungsrath des Waisenhauses.

Zweite Section des Karlsruher Männerhilfsvereins (für öffentliche Gesundheitspflege).

Die Mitglieder der zweiten Section des hiesigen Männerhilfsvereins werden auf **Donnerstag den 30. d. M., Abends 8 Uhr**, zu einer Sitzung im Saale der „**Vier Jahreszeiten**“ hiermit eingeladen.

Tagesordnung.

1. Bericht über die Generalversammlung des Männerhilfsvereins in Heidelberg und die unterdessen geschehenen Schritte zur Ausführung des Beschlusses über Aufstellung von Morbilitäts- und Mortalitätsstatistik.
 2. Wahl der Mitglieder des zu errichtenden Gesundheitsraths.
 3. Vortrag des Herrn Professor Meidinger über Zug in den Raminen.
- Mitglieder der übrigen Sectionen des Männerhilfsvereins sind willkommen.

Der Vorsitzende:

Dr. Gomburger.

Sammlung für die Beschädigten an der Ostseeküste.

Für die Nothleidenden am Ostseestrande sind eingegangen:

Bei Hofprediger Doll: von ihm selbst Beitrag für Januar, Februar und März 1873 6 fl.; A. M. 1 fl. Zusammen 7 fl.

Bei Professor Dr. Gummighaus: Beitrag aus dem polytechnischen Verein zu Karlsruhe 350 fl.; von 2. 5 fl. Zusammen 355 fl.

Bei W. Knauf, Lederhändler: von R. 30 fr.; Ungenannt 1 fl.; Oberamtsrichter Eisen monatlicher Beitrag pro Januar 1 fl. 45 fr.; Wm. Knauf, Lederhändler monatliche Beiträge von Januar bis April 4 fl. Zusammen 7 fl. 15 fr.

Bei Hofattiler C. Mung: von der Spielgesellschaft Monton 51 fr.; D. 5. als Sammlung bei J. S. 1 fl. 34 fr.; Todesstag meiner seligen Schwester J. S. 1 fl. Zusammen 3 fl. 25 fr.

Bei Geh. Regierungsrath von Stockhorn: von Fräulein Bertha Grunelius in Baden 100 fl.; Ungenannt 1 fl. Zusammen 101 fl.

Bei Archivrath von Wersch: von Ministerialrath Dr. Stinger für Januar und Februar à 5 fl. = 10 fl.; W. für Januar 1 fl. 30 fr.; Registrator Welter für Januar und Februar 1 fl. 45 fr.; G. für Januar bis April à 1 fl. = 4 fl. Zusammen 17 fl. 15 fr.

Durch Becker, Haushofmeister in Hellingenberg, 55 fl.

Bei der Expedition der Karlsruher Zeitung: weitere 1000 fl.

Bei der Expedition der Badischen Landeszeitung: weitere 400 fl.

Zusammen 1,938 fl. 55 fr.

Hierzu die früheren 12,890 fl. — fr.

Gesamtergebniß 14,828 fl. 55 fr.

Bei der Expedition des Karlsruher Tagblattes: von Mitgliedern des Krankenassen-Vereins der Schlosser in der Maschinenbaugesellschaft 5 fl.; Ungenannt 1 fl.; für ein ausgepültes Billardbrett im Cafe Iffland Geschenk des Herrn Billard-Fabrikanten Fr. Schleifer in Straßburg 30 fl. Zusammen 36 fl.

Am 22. d. M. sind dem Hilfsverein in Berlin wieder übermittelt worden 1000 Thaler. Im Ganzen 13,300 fl.

Verrechnung des Männerhilfsvereins.

Unter den im Kontor des Tagblattes eingegangenen und an unsere Verrechnung abgelieferten Geldern befanden sich mit der Bezeichnung „von W. C.“ 2 Schuldscheine der Schleswig-Holsteinischen Anleihe von 1863 à 10 Thaler, welche von der Kasse des deutschen Hilfsvereins mit der Bezeichnung „nicht verwendbar“ zurückgeschickt wurden.

Der Einsender wolle dieselben im Kontor des Tagblattes wieder in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1873.

Der Vorstand des Männerhilfsvereins.

Militär-Verein Karlsruhe.

Montag den 27. Januar, Abends 1/2 9 Uhr, Vereinsversammlung in der

Schüberg'schen Halle.

Tagesordnung.

Besprechung verschiedener wichtiger Vereinsangelegenheiten.

Die Mitglieder werden um recht zahlreiches Erscheinen ersucht, und wird noch bemerkt, daß nach Erledigung der Tagesordnung gesellige Unterhaltung stattfindet.

Der Vorstand.

Fortbildungscurs u. Pensionat

2.1. Friedländer.

Eingetretener Hindernisse wegen nächsten Donnerstag **Fein Vortrag.**

2.1. Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde, Abtheilung Quercus alleeschlag, werden versteigert:

Montag den 3. Februar d. J.:
1 Eiche, 115 Forlen und Lerchen II. und III. Classe, 15 Stier eichenes, 114 Stier forlenes Scheit- und Brügelholz, 200 Stier eichenes Stockholz, 700 forlene und eichene Wellen.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf der Friedrichshaler Allee an der Rintheimer Querallee.
Karlsruhe, den 20. Januar 1873.

Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.
v. Kleiser.

Beiertheim.

Viegienschaftsversteigerung.

Auf Antrag der Andreas Wolz Wittwe dabier werden am

Mittwoch den 29. Januar d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

auf hiesigem Rathhause deren eigenthümliche Viegienschaften zu Eigentum öffentlich versteigert:

- 1) 61,4 Ruthen Acker in den Stelzenäckern am Gassenweg;
- 2) 125,5 Ruthen Acker in der Großgewann;
- 3) 161,4 Ruthen Acker in den Spizäckern (Mühlburgerweg);
- 4) 60,0 Ruthen Wiesen auf den Rüttäckern.

Beiertheim, den 24. Januar 1873.

Bürgermeisteramt.

Weber. vdt. J. Weber.

2.1. Daglanden.

Stammholzversteigerung.

Donnerstag den 30. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr, läßt die Gemeinde Daglanden in ihrem Herdwalde

8 Stamm Eichen, 11 Stamm Nuscheln, 3 Stamm Iffen, 7 Stamm Hainbuchen, 105 Stamm Pappeln, 5 Stamm Böllen, 158 Stamm Erlen, 43 Stamm Weiden und 1 Stamm Raspholder

öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist bei der Albrücke.

Daglanden, den 23. Januar 1873.

Bürgermeisteramt.

Ganz.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnhofstraße 7 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, die eine mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, die andere mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, so gleich zu vermieten.

* Bleichstraße 32, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine elegante Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten;

ferner im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Keller, Kammer nebst Gas- und Wasserleitung;

ferner im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung;

ferner im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Keller nebst allen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus im ersten Stock.

* Bleichstraße 46, Sommerseite, nahe dem städtischen Bad, ist auf den 23. April im zweiten Stock eine hübsche Wohnung mit 3-4 Zimmern, 1 Mansarde und allem Zugehör, nach Wunsch etwas Garten, zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

* Durlacherthorstraße 93 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Theil am Waschkhaus auf 23. April zu vermieten.

* Hirschstraße 17 ist der erste Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzstall, 1 Magdkammer, 1 Schwarzwashkammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher u., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hintergebäude.

Langestraße 48 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf April oder früher zu vermieten; auf Verlangen kann eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

Langestraße 177 ist im Hinterhaus im untern Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzplatz an eine einzelne Person auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **C. A. Kandler**, Langestraße 177 im Laden.

* Marienstraße 35 ist auf den 23. April oder früher der 2. Stock mit 4 Zimmern unter Abschluß, Küche mit Wasserleitung, Keller, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und Speicher an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Duerstraße 25 ist im untern Stock eine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, geräumiger Werkstätte, Speicherkammer, kleiner Remise und schöner Einfahrt. Näheres im zweiten Stock.

* Schützenstraße 1 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung, auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Steinstraße 9 sind im 2. Stock 5 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Waschkhaus nebst Trockenspeicher und Wasserleitung auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Steinstraße 9 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zugehör, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

* Viktoriastraße 12 ist eine Wohnung, mit Wasser- und Gasleitung versehen, bestehend aus 6 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, zu vermieten. (Nicht Neubau.) Zu erfragen im zweiten Stock des Hinterhauses daselbst.

* Waldhornstraße 53 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und weiteren Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten.

* Jähringerstraße 29, sogleich oder später: im 3. Stock 4 schöne Zimmer mit Kammern und Küche. Ferner auf 23. April: Parterre 3 Zimmer mit Küche; im Hinterhause 1 Zimmer mit Alkov und Küche. Bei diesen Wohnungen befinden sich noch die übrigen Erfordernisse, sowie Waschküche und Wasserleitung.

* Jähringerstraße 64, im 2. Stock, sind an eine stille, solide Familie 3 Zimmer, Küche und alle Erfordernisse auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock rechts zu erfahren.

* Jähringerstraße 94, ganz in der Nähe des Marktplazes, sind folgende Wohnungen zu vermieten: der 2. Stock mit 7 Zimmern, großer Küche, 2 geräumigen Kellern und einer Mansarde. Der 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, ebenfalls zwei Kellern und einer Mansarde; sämtliche Wohnungen sind geräumig und neu hergerichtet.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein geräumiger Laden nebst Zimmer und Magazin ist auf den 23. April zu vermieten. Ebenfallselbst sofort beziehbar: ein Zimmer. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Auf den 23. April ist ein Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten; auch kann eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör dazu gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 17 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern nebst Holzplatz, ist auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im dritten Stock.

Auf 23. April 1873 ist der 2. und 3. Stock des neuen Hauses Nr. 10 in der Bismarckstraße (dem Gymnasiums-Neubau gegenüber), bestehend aus je 8 Zimmern nebst Zugehör, versehen mit Glasabschlüssen, Gas- und Wasserleitung und Alles elegant und bequem eingerichtet, zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des betreffenden Hauses.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst erforderlichem Zugehör, im zweiten Stock, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 106.

* Wegen Wegzug ist sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 7 im ersten Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzhaus, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 10 im untern Stock.

3.1. Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten bei **Karl Manning**, Eutlinger Landstraße 1.

* **Beiertheim**. Im Stephaniensbad sind mehrere kleinere und größere Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* In der Schwanenstraße 75 in Mühlburg ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten.

In meinem Neubau in der Wilhelmstraße 13 sind auf den 23. April folgende Wohnungen zu vermieten:

der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u., mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen;

im 3. Stock (Seitenbau) 2 Zimmer mit Küche und Veranda u., mit Wasserleitung versehen; diese beiden Wohnungen können auch an eine Familie abgegeben werden;

der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u., mit Glasabschluß und Wasserleitung;

im Seitenbau eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung.

Näheres in meinem Comptoir daselbst.

L. Wittich.

3.1. Die obere Wohnung einer Villa in der Kriegsstraße ist wegen Wegzug bis 23. April zu beziehen; dieselbe enthält 7-11 Zimmer, Veranda, Balkon, Gasleitung, Garten und alle anderen Erfordernisse. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Eine Wohnung im 2. Stock mit 3 schönen Zimmern, Gas- und Wasserleitung mit Zugehör, 1 Wohnung im dritten Stock mit 3 schönen Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße bei **L. Bender**.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst.

* Drei ineinandergehende Zimmer nebst Küche, Keller und Speicher in einem Seitenbau ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **A. Ettlinger Wittwe**, Waldhornstraße 24.

* Es ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, Steinstraße 7 im 3. Stock zu vermieten.

* **Hirschstraße 34 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.**

* Schützenstraße 7 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sogleich zu vermieten.

* Friedrichsplatz 7 sind 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock ist auf den 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 29 im zweiten Stock.

* Waldhornstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn auf den 1. Februar zu vermieten.

Waldstraße 53 ist zu ebener Erde ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer, auf den Ludwigsplatz stoßend, auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* Zwei freundliche, möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren auf 1. Februar zu vermieten: Jähringerstraße 17 im 2. Stock.

* Spitalstraße 37 sind im zweiten Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. Februar zu vermieten.

* Hirschstraße 17 ist ein möbliertes Parterrezimmer auf 1. Februar oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 4 sind zwei kleine, ineinandergehende, möblierte Zimmer auf den 1. oder 15. Februar zu vermieten. Näheres im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle, große Werkstätte ist sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 46 im 2. Stock. — Dasselbst ist ein großes, möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, für den Preis von 4 fl. sogleich zu vermieten.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

* Ein dreistödiges Hinterhaus ist als Werkstätte oder Magazin sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.

Aufträge

über **Wohnungsvermietungen** sowie **Wohnungsgesuche** werden entgegengenommen durch das **Commissionsbureau von J. Eberhard**, Hasanenstraße 17.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Hirschstraße 19 im 3. Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, findet auf 1. Februar bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Langestraße 191.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, sucht sogleich eine Stelle: Sophienstraße 44.

* Ein zuverlässiges Mädchen sucht bis 1. Februar eine Stelle für in's Zimmer oder zu Kindern. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Geschäfte gerne verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 13 unten.

Kapital auszuleihen.

* Ein Kapital von **7000 bis 8000 fl.** auf erste Hypothek zu 5 % ist bis März auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

1500 fl. Kapital

werden von einem hiesigen Geschäftsmann gegen Eintrag auf sein Haus aufzunehmen gesucht. Näheres bei Commissionär Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

*2.1. Ein tüchtiger Küfer wird gesucht: Kronenstraße 23.

Stelleantrag.

Auf 1. Februar wird ein braver, junger Bursche als Hausknecht gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

*4.1. Ein gesitteter, junger Mann findet in einem hiesigen Geschäft Gelegenheit, eine tüchtige Lehre zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 2640. **Lehrling-Gesuch.** In einem **Colonial- und Kurzwaaren-Geschäft** findet ein gut geschulter Sohn achtbarer Eltern Aufnahme in die Lehre. Wo? sagt das

Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 23.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein gesitteter junger Mensch, welcher Lust hat, das Zimmer- und Möbeltapezierergeschäft zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle bei

Tapezier Bilger, Viktoriastraße 20.

Stellengesuche.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen bei Joseph Rauch, nahe dem Bahnhof, in Mühlburg.

* Ein in seinem Fach erfahrener Diener (militärfrei) sucht auf 1. März eine Stelle. Auch versteht derselbe mit Pferden umzugehen. Offerten beliebe man unter Chiffre B. 1750 poste restante Carlsruhe abzugeben.

* Ein von seiner gegenwärtigen Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle als Zimmer- oder Kindsmädchen. Näheres Adlerstraße 24, 1 Stiege hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

6.1. Eine Witwe sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch übernimmt sie Wäsche stückweise. Zu erfragen Spitalstraße 26 im vierten Stock.

* Ein Mädchen von 19 bis 20 Jahren sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause: Jähringerstraße 71.

Empfehlungen.

* Eine Frau (Witwe), welche sehr schön bügeln und nähen kann, sucht noch mehr Beschäftigung. Auch wird daselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und auf's Pünktlichste besorgt. Zu erfragen Langestraße 140 im vierten Stock.

* Eine fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln und auch zur Aushilfe. Nähere Auskunft wird erteilt Hirschstraße 7 im vierten Stock.

Verloren.

* Verloren gingen zwei **braune Saarlocken**. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

* Sonntag den 19. Januar, Mittags von 1—2 Uhr, wurde von der Akademiestraße durch die Kasernen-, Amalien-, Hirsch-, Langen- und Stephaniensstraße und wieder zurück in die

Akademiestraße ein **Velzkragen** mit braunem Seidenfutter verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Akademiestraße 29 abzugeben.

Baupläze zu verkaufen.

3.1. Die gew. Baugenossenschaft (e. G.) beabsichtigt, die ihr gehörenden Baupläze an der Kriegs- und Leopoldstraße zu verkaufen. Auskunft erteilen Herren Zimmermeister L. Meiß, Kriegsstraße 39, und Gemeinderath H. Lang, Friedrichsplatz 2.

Ein einjähriger Rindsfasel

(Holländer Race) ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Metzger Ruf in Mühlburg.

Ein Zuchtfasel,

ein Jahr alt, ist zu verkaufen bei J. Joseph Meiser in Daglanden.

Schnappfarren,

noch in gutem Zustand, werden billig abgegeben bei der

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe.

Gänsefett-Verkauf.

* Circa 20 Pfund reines, diesjähriges Gänsefett sind im Ganzen oder theilweise billigst zu verkaufen bei **N. L. Somburger**, Durlacherthorstraße 42.

Verkaufsanzeigen.

Langestraße 48, im zweiten Stock, sind drei Paar schöne junge **Kanarienvögel**, eine große **Hecke** mit zwei Abtheilungen und eine solche kleinere wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

* Zu verkaufen: ächte **Trompeter** (Pariser Kanarienvögel) und **Distelbarstarden**, gute Schläger: Schwannstraße 11.

Einige große **Wacklisten**, welche sich zum Transport von Möbeln und Betten besonders eignen, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 1 im Laden.

* Zwei **Leinölkäffer**, welche sich vorzüglich zu Regenwasserfässern eignen, sind zu verkaufen: Hirschstraße 17. — Ebendasselbst wird ein **Armschild**, 1' 5" hoch und 3' lang, zu kaufen gesucht.

* Zu verkaufen: ein schöner, zweithüriger **Kleiderkasten** mit Weißzeugabtheilung in bestem Zustande: Jähringerstraße 94.

Kaufgesuch.

30 bis 40 Schoppengläser (früheres Maas) werden zu kaufen gesucht durch das

Commissionsbureau von J. Eberhard, Hasanenstraße 17.

Wägelchen-Gesuch.

*2.1. Ein vierrädriges Wägelchen wird sogleich zu kaufen gesucht bei

Wolff & Schwindt, Spitalstraße 50.

Ankauf.

* Alle Arten Bekleidung von Herren und Damen, sowie Schuhe, Stiefel, Betten, alte Defen, Herde, Makulatur, Kupfer, Messing, Blei, englisches Zinn wird zum höchsten Preise angekauft bei **N. L. Somburger**.

* **Fruchtsäcke,**
etwa 20 Stück gut erhaltene, sucht sogleich zu kaufen
G. Clever.

Wirthschafts-Verpachtung.
* Eine Wirthschaft in guter Lage hiesiger Stadt ist sammt Mobilien sogleich zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schüler-Kränzchen.
Sonntag den 9. Februar findet ein kostümirtes Schülerkränzchen statt, wozu ich meine Schüler, auch die von früheren Jahren, höflichst einlade. Die Liste zum Unterzeichnen liegt in meiner Wohnung, Kronenstr. 48, auf.
S. Bachmann, Tanzlehrer, Kronenstr. 48.

Privat-Bekanntmachungen.
Aufforderung.
* Diejenigen Geschäftstreibenden, welche eine Rechnung an die Metzger-Genossenschaft vom Schlachthaus zu machen haben, werden ersucht, dieselbe an den Vorstand wegen Vornahme der Abrechnung einzureichen.
Franz Klein.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.
* Meinem verehrten Kunden und Freunden diene zur Nachricht, daß ich meine jetzige Wohnung, Kronenstr. 16, verlassen habe und in mein Haus, Kronenstr. 12, eingezogen bin.
Friedrich Zoller, Bäckermeister.

3.2. Muster Ausbruch
empfehlen in ausgezeichneter Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Tafel-Compote,
als:
— Ananas-Erdbeeren —
— Kirschen —
— Mirabellen —
— Stachelbeere —
— Nüsse —
— Aprikosen —
— Pfirsiche —
und
— Assortis —
empfehlen
G. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

Mein gut assortirtes
Kaffee-Lager
empfehle bestens.
Albert Salzer,
Langestraße 140.

Berliner Pfannentuchen, Faschingskrapsen
zu 1 und 2 Kreuzer empfiehlt jeden Tag frisch die Feinbäckerei von
Fr. Nees jr.,
5.1. Adlerstraße 2 (Zirkel).

* **Fastnachtstüchlein,**
Kugelhupf, Apfel-, Zwiebel- und Käsekuchen, sowie verschiedenes kleines Backwerk bei
K. Appenzeller, Amalienstraße 27, hinter der Infanteriekaserne.

Englische Nativ-Mustern
empfehlen
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Schellfische
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Astrachan-Caviar
geräucherter
Rhein-Lachs
Lachs-Forellen
englische
Speck-Bündlinge
empfehlen
G. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

G. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen
feinsten **Strachino di Milano, Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Gouda** (holl. Säckmilchkäse), **Edamer Käse, bair. und Rencherer Rahmkäse** u. u.

Frische Schellfische
empfehlen
G. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Französischen Blumenfohl
empfehlen
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Empfehlung.
* Den geehrten Damen empfiehlt sich die Unterzeichnete im Frisiren, auch ist dieselbe geneigt, noch einige Damen im Abonnement anzunehmen um billigen Preis.
Marie Lesenz,
Durlacherthorstraße 41 b.

Gebt dem Kranken richtige Diäten, so geneßt er.
Liebenwerda, den 17. Juli 1872.
Unendlich wohlthätig hat Ihr Malz-Extract auf meinen Husten gewirkt und bin ich jetzt fast vollständig davon befreit. Barnim, Steuer-Einnehmer. — Eöthen, den 16. Juli 1872.
Von angestrengter Krankenpflege war ich so hinfällig, daß ich fürchtete, ebenfalls krank zu werden, als mir der Arzt rath, Ihr berühmtes Malz-Extract-Gesundheitsbier zu genießen. Ich that dies, bekam Appetit und fühle mich so schnell gekräftigt, daß ich Ihren Malz-Extract Jedem in ähnlichen Fällen empfehlen werde. Mit Hochachtung. Emma Holze, Langegasse.
An den Königl. Hoflieferanten Herrn Johann Hoff, Berlin.
Verkaufsstelle bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Wachsstöcke
in allen Größen, vorzügliche Qualität, empfiehlt in reicher Auswahl
Albert Salzer,
Langestraße 140.

Rechte chinesische Goldfische
empfehlen
G. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Cigarren.
6 3. Als ganz besonders preiswürdig empfehle ich:
La Novia } mittelstark
El Espana } und fein,
à 4 fl. pro 100 Stück.
Carl Volz,
116 Langestraße 116.

Wegen der milden Bitterung werden sämtliche Wintersachen zu Selbstkostenpreisen abgegeben, als:
Ueberzieher in allen Farben von 9 fl. an,
Herbst-Anzüge, Sommer u. Winter tragbar, von 11 fl. an,
schwarze Tuchröcke in allen Größen von 9 fl. 30 fr. an,
Beinkleider in allen Farben von 2 fl. 45 fr. an,
Schlafröcke, elegant gearbeitet, von 10 fl. an,
Fracks mit Atlas gefüttert, elegant gearbeitet, von 17 fl. 30 fr. an.
Berliner Confection,
Langestraße 82a, Ecke der Lammstraße.

General-Depôt
 der türkischen Tabake und
 Cigarretten
 von
 W. F. Grathwohl in München
 bei
Carl Volz,
 3.3. 116 Langestraße 116.

Ballblumen.
 * Fortsetzung des Ausverkaufs zu
 außergewöhnlich billigen Preisen bei
J. Heidenreich,
 Langestraße 114.

Cotillon-Orden,
 Gegenstände für neue
Cotillon-Touren,

empfehlen en gros et en détail
Fr. Distelhorst,
 6.5. 179 Langestraße 179.
 Für Wiederverkäufer entspre-
 chenden Rabatt.

Uhren jeder Art
 werden prompt und billigt reparirt bei
H. Mandelbaum,
 Uhrmacher,
 Waldstraße 37,
 im Hause des Herrn Schuhfabrikanten
 18.4. Wacker.

Abtrittstrichter,
 Pissoirs auf flache Wand,
 für Ecken,
Wassereimer,
Waschtische,
Wandbecken,
Nachtschlösser, luftdichte,
 von Steingut empfohlen
Chr. Köbig & Comp.,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße,
 Infanteriecasernenplatz.

Abtrittsröhren,
Kaminröhren,
Brunnenröhren
 von Thon, anerkannter Güte und Dauerhaftig-
 keit, in 14 Tagen lieferbar, empfehlen
Chr. Köbig & Comp.,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße,
 Infanteriecasernenplatz.

Rosshaare, Seegras und
Möbelgurten
 in bester Qualität bei
A. Ettlinger Wittve,
 * Waldhornstraße 24.

Kochherde,
 eiserne, bester Konstruktion, in verschiede-
 ner Größe, sind vorrätzig und fertigt an
W. Jung, Kreuzstraße 20,
 gegenüber der höhern Mädchenschule.

3.1. **Tuffsteine**
 von der schwäbischen Alp,
 prachtvolle Steingebilde.
Verwendung
 bei Anfertigung von Grotten, Springbrunnen,
 Wasserfällen — Felsen und Höhlen bei Aqua-
 rien und Terrarien etc.
 Commissions-Lager bei
Albert Knapper.

Anzeige.
 *2.2. Bei Unterzeichnetem sind stets Ofen-
 steine, Kaminränge, Wassersteine etc. in großer
 Auswahl auf Lager.
Willet, Bahnhofstraße 9.

Bouquet-Fabrik
 3.1. von
Albert Knapper
 empfiehlt Bouquets mit Ca-
 melia und Veilchen, sowie
 anderen lebenden Blüten.

Anzeige.
 2.2. Für den dies-
 jährigen Carneval empfehle ich meine
 bekannte Masken-Garderobe auf's
 Beste.
 Auch halte ich immer moderne
 schwarze Fräcke zum Ausleihen
 bereit.
Carl Lorenz,
 Amalienstraße 27.

Dominos.
 * Sehr schöne, neue Dominos für Herren
 und Damen sind zu verleihen: Wilhelmstraße
 6 im zweiten St. od. 2.2.

Domino zu vermieten.
 * Karlsstraße 6 parterre sind Domino
 für Herren und Damen zu vermieten.

Mühlburg.
 Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in
Ruhrkohlen, sowie **Buchen- und For-**
lenholz in Klastern und per Zentner in
 bester Qualität. **August Kögel.**
 Bestellungen werden freundlich angenommen
 bei Herrn Kaufmann Rupp, Langestraße 130,
 und Herrn Hafner Luns, Karlsstraße 9 in
 Karlsruhe.

Gasthaus
 zum goldenen Karpfen.
 Heute Sonntag Vormittag 10 Uhr
 warmen Zwiebelkuchen.

Anzeige.
 * Von heute an kostet das Pfund
 Rindfleisch 21 Kreuzer und das
 Pfund Kalbfleisch 20 Kreuzer.
L. Lister, Metzger,
 Ecke der Schützen- und Müppurrer
 Landstraße 12 a.

* **Restaurateur Bender,**
 Zirkel 19,
 empfiehlt heute Sonntag halb 10 Uhr Zwiebel-
 kuchen, verschiedenes Fleischwerk, guten Ober-
 länder Wein und ausgezeichnetes Eyperr'sches
 Bier, wozu höflich einladet.
Bender, Restaurateur.

* Kopfsalat, Blumenkohl, Rosenkohl, Roth-
 kraut, Weißkraut, Endivien, Sonnenwirl-
 Sauerkraut, Rüben, Bohnen, Essig- und Salz-
 gurken, Preiselbeere, Meerrettig, Nüsse, Reinet-
 telpfel, Milch und Rahm (süß und sauer), so-
 wie sämtliche Viktualien sind zu haben bei
 Restaurateur **Bender,** Zirkel 19.

Gasthaus zum Mohren.
 Heute Früh 10 Uhr warmen Zwie-
 belkuchen.

Bock-Bier
 wird von heute Abend an wieder verzapft und
 empfiehlt **G. Clever.**

Restauration Thiergarten
 empfiehlt an Sonn- und Feiertagen verschie-
 dene Braten, Kaffee, Kugelhupf, gute Weine
 nebst einem vorzüglichen Stoff B i s c h o f f'schen
 Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu
 gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den
 Wochentagen auch für Gesellschaften.
L. Vollenweider.

Die Kunstuhr,
 welche im Saale des Hotel Stoffleth ausge-
 stellt, ist (auf wirklich vielseitiges Verlangen)
 noch heute Samstag und Sonntag zu sehen:
 um 12 Uhr, Mittags 3 Uhr, 6 und halb 8
 Uhr Abends. Kaffeeöffnung eine viertel Stunde
 vorher.
 Eintritt zu den obigen Stunden 12 fr.,
 Kinder die Hälfte. 2.2.

Todes-Anzeige.
 Tiefgebeugt von dem schmerzlichen
 Verluste setzen wir theilnehmende Freunde
 und Bekannte von dem heute Vormittag
 11 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres
 lieben Sohnes, Neffen und Bruders, Kaufmann
Wilhelm Kutterer aus Rehl,
 in Kenntniß. Derselbe starb nach längerem
 schwerem Leiden im Alter von nahezu 26 Jahren.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 26. d. M.,
 Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Wil-
 helmstraße 21, aus statt.
 Karlsruhe, den 24. Januar 1873.

Die trauernde Tante:
Wilhelmine Bob, Wittwe,
 nebst Angehörigen.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.
 Sonntag den 26. Januar Familienabend,
 wozu die Ehrenmitglieder und Gönner des
 Vereins ergebenst einladet **Der Präses.**

Arbeiterbildungsverein.

Sonntag den 26. Januar, Abends 7 Uhr, findet eine **Abendunterhaltung** im Vereinslokal statt, wozu sämtliche Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

An Bier-Collegen.

Wer einen **schönen Saal** will sehen, Darf nur in's **Café Beh** hingehen. **Bleibt gut** sein Bier, wie **schön** der Saal, Dann mehrt sich stets der **Gäste Zahl**.

Café C. Däschner.

Sente
ausgezeichnetes
Münchener Spatenbräu-Bock.

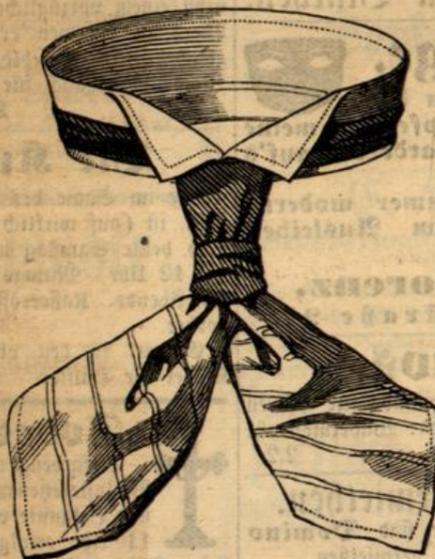
Langestraße 122 **Ph. J. Steinhäuser,** Langestraße 122,

Specialität in **Cigarren und Tabak,**
empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager **ächter Havanna-, Bremer, Hamburger und Manilla-Cigarren, Rauchtobaken, Cigaretten.**
Repräsentation der ersten Häuser Bremens und des Zollvereins 10.6.

Aug. Sonntag,

Langestraße 116. **Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft.** Langestraße 116.
Carlsruhe.

Ich empfehle mein
Lager
in
Herrenhemden,
Kragen
und
Manfchetten.



Anfertigung
von
Herrenhemden
nach **Maas**
und
Vorschrift
unter
Garantie
in
kürzester **Frift.**

Sieb- und Drahtwaaren-Geschäft

von
K. Dörflinger,

7 Herrenstraße 7.

Eisen- und Messingdrahtgewebe und Geflechte jeder Art, grünes Drahtgewebe zu Fenstervorsätzen und Fliegenschranken, Gewebe für Puffcylinder, Malzdarren, Siebe zu jedem Gebrauch empfehle in schöner Auswahl zu billigen Preisen. Ferner halte ein Lager von Haushaltgegenständen in Holz-, Draht- und Blechwaaren.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. Jan. I. Quart. 16. Abonnementsvorstellung. **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Akten von Mozart. **Primaria:** Fräulein Kufferer, als theatralischer Versuch. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 28. Januar. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement und erhöhten Preisen: **Erstes Gastspiel** des Königl. Preuss. Kammer-sängers Herrn **Theodor Wachtel.** **Der Popillon von Conjumeau.** Komische Oper in 3 Akten von Adam. **Chapelou:** Herr **Wachtel.** Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 29. Jan. Theater in Baden. **Die jährtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von **Benedix.** Anfang 1/2 7 Uhr.
Schriftliche Vormerklungen auf nummerirte und Logen-Plätze werden von Großh. Hoftheater-Verwaltung bis zum Tage vor der betreffenden Vorstellung **Vormittags 11 Uhr** gegen eine Gebühr von 12 kr. für jedes Billet entgegen genommen.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 25. Jan. Heinrich Walzvogel von Waldkirch, Lithograph, mit **Ida Schneyr** von Gaggenau.
 - 25. " Hermann Lesche von Berlin, Hautboist, mit **Bertha Ehler** von Berlin.
 - 25. " Martin Hasenfuß von Zeuthen, Schreiner, mit **Florea Kuhn** von Ralsch.
 - 25. " Johann Eirth von Sonthem, Schlosser, mit **Sophie Roth** von Heilbronn.
 - 25. " Basilius Fischer von Kappelwies, Schmied, mit **Johanna Bernhard** von Hügelsheim.
 - 25. " Georg Böcker von Weingarten, Eisenbahnarbeiter, mit **Katharina Kunz** von Jöhlingen.
- Eheschließungen:**
- 25. Jan. Mathäus Nägele von Wehr, Schreiner, mit **Therese Gruber** von Nimmehausen.
 - 25. " Franz Rees von Engen, Zeichner, mit **Mina Wyper** von hier.
 - 25. " Heinrich Hertweck von Bischofweier, Fuhrmann, mit **Katharina Schwarz** von Kandol.
 - 25. " Heinrich Klöring von Waltroch, Feldwebel in Mannheim, mit **Henriette Gerlach** von Kaiserslautern.
 - 25. " August Bauer von Hilsbach, Mechaniker, mit **Anna Frank** von Neuenbürg.
- Geburten:**
- 24. Jan. Josef Friedrich Ludwig, Vater **Karl Muser,** Eisengießer.
 - 24. " Friedrich Jakob, Vater **Johann Mori,** Gießer.
- Todesfälle:**
- 23. Jan. Elisabeth Butsch, alt 85 Jahre, Wittwe des **Kanzleibleners Butsch.**
 - 24. " Eugen Horst, Goldarbeiter, ledig, alt 20 Jahre.
 - 24. " Oberhard Schömenauer, Sergeant im Königl. Württ. Infanterie-Regiment Nr. 121, alt 25 Jahre.
 - 25. " Etise Wilhelmine, alt 2 Jahre 3 Monate, Vater **Bahnarbeiter Santert.**

Karlsruher Wochenschau.

- Kunstverein in der Großh. Kunsthalle.**
(unterer Corridor links vom Eingang).
Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
- 312. Architekturmotiv, von **R. Fresenius.**
 - 314. Räuber auf der Flucht, von **J. Grund.**
 - 315. Landschaft mit Wasserfall, von **Bluckart** in Dresden.
 - 2. Kriegers Heimkehr, von **Frau von Rechten,** geb. von **Weller.**
 - 3. Ein heißer Tag, von **Otto Sinding.**
 - 4. Landschaft, von **August Hörter.**
 - 5. Das ehemalige Franziskanerkloster in Ueberlingen mit der Aussicht auf den Bodensee, von **A. von Bayer.**
 - 6. Mädchen im Kahne, von **Vosberg** in Hannover.
 - 7. Kellermädchen, von **Hermann Göp.**
 - 8. Motiv aus Norwegen, von **Andreas G. Olsen.**
 - 9. Weibliches Portrait, von **Marie Gray.**
 - 10. Schwarzwaldlandschaft, von **H. Reichelt.**
 - 11. Drei Portraits, von **Karl Brünner.**
 - 12. Stillleben, von **M. Kopp.**
 - 13. Zwei Portraits, von **G. Brünner.**
 - 14. Chemiker im Laboratorium, von **Demselben.**